MKG CHIRURGIE AKADEMIE

ZERTIFIZIERTE FORTBILDUNG

ÄSTHETISCHE GESICHTSCHIRURGIE

PROGRAMM

Akademie der Deutschen Gesellschaft für Mund-, Kiefer- und Gesichtschirurgie e.V.

VORWORT

Aufgrund der Nachfrage nach Fortbildungsveranstaltungen auf dem Gebiet der ästhetischen Gesichtschirurgie hat der Vorstand der DGMKG in Zusammenarbeit mit der Akademie der Deutschen Gesellschaft für Mund-, Kiefer- und Gesichtschirurgie (AMKG) beschlossen, ab dem Jahre 2018 überneut eine Fortbildungsserie zum Erwerb des ästhetischen Tätigkeitsschwerpunktes „ästhetische Gesichtschirurgie“ anzubieten.

Damit steht den Mitgliedern der DGMKG eine strukturierte und zertifizierte Fortbildung auf dem Gebiet der ästhetischen Gesichtschirurgie zur Verfügung.

Der „Tätigkeitsschwerpunkt ästhetische Gesichtschirurgie“ wird von den meisten Landesärztekammern als schildfähige Bezeichnung anerkannt, wenn mindestens 50 % der Tätigkeit der bezeichnungsführenden Kollegen/innen auf dem Gebiet der ästhetischen Gesichtschirurgie liegt.

Für das interdisziplinär angelegte Curriculum konnten wir hoch qualifizierte Referenten gewinnen, die ein hohes Fortbildungsniveau garantieren.

Wir würden uns sehr freuen, wenn Sie von dem Fortbildungsangebot rege Gebrauche machen würden.

Prof. Dr. Dr. Andreas Neff
Wissenschaftlicher Leiter der Akademie der DGMKG

KONTAKT

Veranstalter:

MKG CHIRURGIE AKADEMIE

DGMKG Geschäftsstelle
Schoppastraße 4 | 65719 Hofheim
Tel: +49 (0)6192 20 63 03 | Fax: +49 (0)6192 20 63 04
www.dgmkg.de

Organisation:

boeldcommunication

boeld communication GmbH
Reitmorstr. 25 | 80538 München
Tel: +49 (0)89 18 90 46 0 | Fax: +49 (0)89 18 90 46 16
www.bb-mc.com

ANMELDUNG / ZUR WARTELISTE ▶▶▶

Bei Interesse für die Fortbildung der Ästhetischen Gesichtschirurgie finden Sie alle Informationen unter **www.dgmkg.de** oder kontaktieren Sie

boeld communication GmbH
E-Mail: congress@bb-mc.com
Telefon: +49 (0)89 18 90 46 0

GESAMTÜBERSICHT DER MODULE

Modul 1
Botulinumtoxin, Filler und Dermabrasion

Modul 2
Blepharoplastik

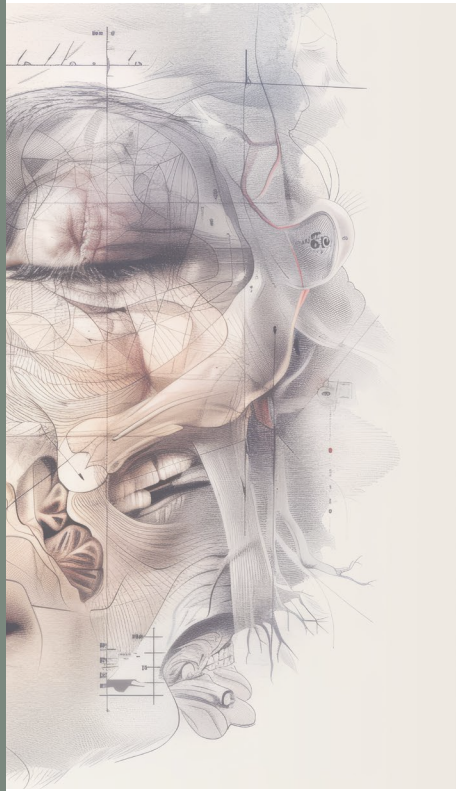
Modul 3
Laseranwendung in der MKG-Chirurgie / Ohrmuschelkorrektur

Modul 4
Grundlagen der ästhetischen Gesichtschirurgie – Kurs am Humanpräparat

Modul 5
Facelift, Stirn-Brauenlift und Ästhetische Chirurgie der Kinn-Halsregion

Modul 6
Rhinoplastik

Modul 7
Praktische Anwendung der Ästhetischen Gesichtschirurgie –
Kurs am Humanpräparat II



MODUL 1

Botulinumtoxin, Filler und Dermabrasion

- Spezielle Anatomie und Grundlagen zu Botulinumtoxin A
- Anwendung von Botulinumtoxin A im Gesicht unter ästhetischer Indikation
- Anwendung von Botulinumtoxin A im Gesicht unter medizinischer Indikation
- Grundlagen zu Fillern
- Anwendung von Fillern
- Komplikationen von Fillern
- Lipofilling als Alternative zu Fillern
- Dermabrasio
- Abrechnung und Steuerproblematik

MODULBEAUFTRAGTER:

PD Dr. Dr. A. Bartella
(MKG Chirurg, Praxis Bielefeld)

REFERENT:

Dr. L. Kretzschmar
(Dermatologe, Bielefeld)

KURSORT:

Bielefeld

MODUL 2

Blepharoplastik

Informationen zum Kursinhalt folgen.

MODULBEAUFTRAGTER:

folgt

REFERENTEN:

folgt

KURSORT:

folgt

MODUL 3.1

Ohrmuschelkorrektur / Laseranwendung in der MKG-Chirurgie

Laseranwendung in der MKG-Chirurgie

- Technische Grundlagen
- Biologische Wirkungen von Lasern
- Gesetzliche Bestimmungen zur Anwendung von Lasern
- Laser-Epilation
- Therapie von vaskulären Läsionen
- Entfernung von pigmentierten Läsionen und Tätowierungen
- Ablative und fraktionierte Anwendungen des Erbium:YAG-Lasers
- Livebehandlung

MODULBEAUFTRAGTER:

Frau Dr. Dr. A. Herbst
(MKG-Chirurgin, Praxis Jena)

KURSORT:

Jena

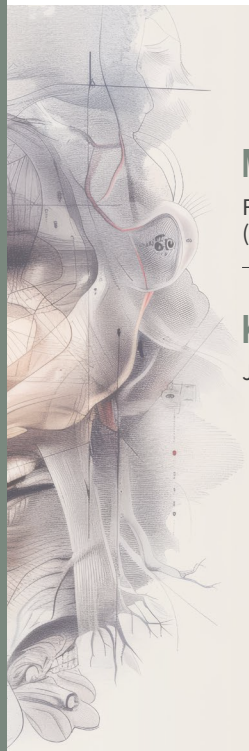
MODUL 3.2

Ohrmuschelkorrektur /Laseranwendung in der MKG-Chirurgie

Ohrmuschelkorrektur

- Anatomische Grundlagen
- Klassifikation der Dysplasien
- Befunderhebung
- Grundlagen der Ohrmuschelplastik
- Ziele der Ohrmuschelplastik
- Auswahlkriterien für Operationstechnik
- Anthelixkorrektur
- Conchakorrektur
- Lobuluskorrektur
- Patientenaufklärung
- Kostenklärung
- Verbandstechniken
- Postoperatives Management
- Komplikationen
- Behandlungsfehler
- Nachkorrekturen

Die Operationstechniken werden an Modellen demonstriert und durch die Kursteilnehmer selbst ausgeführt.
Zusätzlich erfolgen OP-Videodemonstrationen.



MODULBEAUFTRAGTER:

Frau PD Dr. G. Schneider
(HNO-Ärztin, Universität Jena)

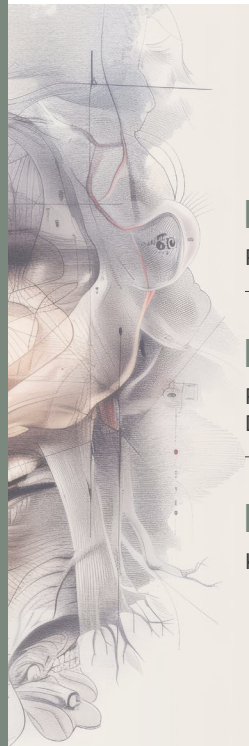
KURSORT:

Jena

MODUL 4

Grundlagen der ästhetischen Gesichtschirurgie – Kurs am Humanpräparat

- Einführung in die ästhetische Gesichtschirurgie
- Das alternde Gesicht
- Chirurgische Anatomie der Stirn-, Brauen- und Schläfenregion aus anatomischer Sicht
- Chirurgische Anatomie der Stirn-, Brauen- und Schläfenregion aus MKG-chirurgischer Sicht
- Chirurgische Anatomie der Stirn-, Brauen- und Ohrregion – gemeinsame Präparierübungen zum Thema „Stirnlift, Blepharoplastik, Otoplastik“
- Chirurgische Anatomie der Gesichts-, Kinn- und Halsweichteile aus anatomischer Sicht
- Chirurgische Anatomie der Gesichts-, Kinn- und Halsweichteile aus MKG-chirurgischer Sicht
- Gemeinsame Präparierübungen zum Thema „Facelift, Rhinoplastik“



MODULBEAUFTRAGTER:

Prof. J. Wiltfang (MKG, Universität Kiel)

REFERENTEN:

Prof. B. Kurz
Dr. Dr. H. Wieker

KURSORT:

Kiel

MODUL 5

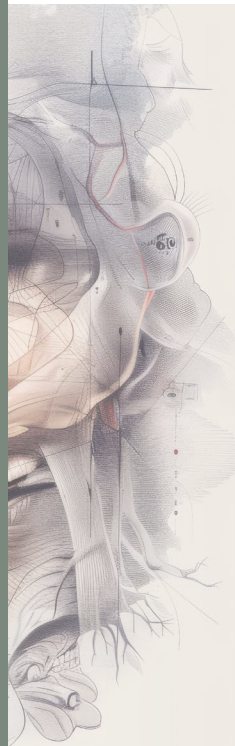
Facelift, Stirn-Brauenlift und Ästhetische Chirurgie der Kinn-Halsregion

- Face-Halslift
- Stirn-Brauenlift
- Ästhetische Chirurgie in der Kinn-Halsregion

Zu den oben genannten Operationsverfahren werden Kenntnisse zu

- chirurgisch-anatomischen Grundlagen
- Indikation – Kontraindikation
- Operationsvorbereitung
- Operationsplanung
- Fotodokumentation
- Spezielle Operationstechniken einschließlich Eigenfett-Transplantation
- Postoperatives Management und Verbände
- Komplikationen und ihre Beherrschung
- Beurteilung der Behandlungsergebnisse
- Live-Operationsdemonstrationen
- Zusätzlich Videodemonstrationen

vermittelt.



MODULBEAUFTRAGTER:

Prof. Dr. Dr. W. Funk
(MKG-Chirurg, Klinik für Plastische und Kosmetische Chirurgie München)

REFERENTEN:

H.-D. Bertuch
S. Eibl

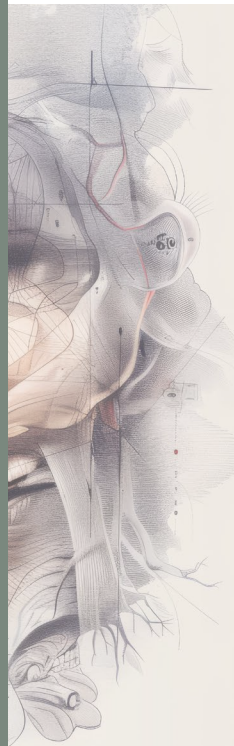
KURSORT:

München

MODUL 6

Rhinoplastik

- Aufbau, Funktion und Diagnostik der inneren Nase: Anatomie, Physiologie, klinische Untersuchung der Nase, nasale Funktionsdiagnostik, bildgebende Diagnostik, Allergologie
- Gesichtsproportionen und präoperatives Management - Analyse, OP-Planung, Aufklärung, Dokumentation
- Therapie von Funktionsstörungen der inneren Nase
- Operative Therapie der inneren Nase, Septumplastik, Conchotomie, nichtoperative Therapie, OP-Nachsorge, Komplikationsmanagement, Läsion von Nachbarstrukturen, Blutungen
- Zugänge, Vorstellung OP Fälle
- Nasenrücken, z.B. Reduktion, Aufbau, prim./sek.
- Pyramide, z.B. verschiedene Osteotomien
- Nasenspitze I
- Transplantate
- Nasenspitze II
- Alar base reduction
- Traumatische Nasendeformität und Schiefnase
- Höcker-Lang-Nase
- Spaltnasendeformität
- Pitfalls
- Videodemonstration von 2 Rhinoplastiken
- Diskussion mitgebrachter Fälle



MODULBEAUFTRAGTER:

Prof. Dr. Dr. S. Reinert
(Stuttgart/Tübingen)

REFERENTEN:

Dr. Dr. M. Abadi (Hamburg)
Prof. Dr. Dr. G. Eggers (Weinheim)
Prof. Dr. Dr. G. Paulus (München)

KURSORT:

Frankfurt/Main

MODUL 7

Praktische Anwendung der Ästhetischen Gesichtschirurgie – Kurs am Humanpräparat II

- Blepharoplastik im Oberlid
- Blepharoplastik im Unterlid (transkonjunktival vs. subciliar)
- Browlift
- Otoplastik
- Rhinoplastik
- Face- und Necklift
- Oberlid/Unterlid
- Oberlidläppchen zum
- Unterlid
- Nahlappenplastiken

MODULBEAUFTRAGTER:

PD Dr. Dr. A. Bartella
Dr. Dr. Alexander Tschakaloff

KURSORT:

Düsseldorf

ALLGEMEINE INFORMATIONEN

ZULASSUNGSKRITERIEN

Facharzt für MKG-Chirurgie

FORTBILDUNGSANFORDERUNGEN

Die Dauer der Fortbildung beträgt 18 Monate und umfasst ca. 136 Präsenzstunden. Diese teilen sich auf 7 Wochenendkurse mit zwei Tagen à 8 Stunden und drei Hospitationstage à 8 Stunden auf. Nach der erfolgreichen Durchführung aller Module und der Hospitationen ist das Curriculum abgeschlossen.

FORTBILDUNGSORTE

Die Wochenendkurse werden in der Klinik oder Praxis der Referenten durchgeführt, also in unterschiedlichen Städten in Deutschland. Dadurch ist eine hohe Praxisnähe garantiert und Live-Operationsdemonstrationen für eine praxisorientierte Fortbildung können angeboten werden. Die anatomischen Übungen sind an der Universität Kiel und der Universität Düsseldorf angesiedelt.

HOSPITATIONEN

Drei Hospitationstage sollen die Teilnehmer an verschiedenen Kliniken und Praxen absolvieren. Die Absprachen erfolgen zwischen den Kursteilnehmern und den Modulbeauftragten. Dadurch wird es ermöglicht, den Kursteilnehmern ein breites Spektrum ästhetisch-chirurgischer Eingriffe zu demonstrieren.

KURSGEBÜHREN

Die Kursgebühr für DGMKG-Mitglieder beträgt 10.000,00 Euro, für Nichtmitglieder 12.500,00 Euro. Die Fortbildungsveranstaltung kann als Gesamtpaket gebucht werden, wobei eine Zahlung der Teilnahmegebühr in vierteljährlichen Raten möglich ist.
Für Hospitationen muss der Kursteilnehmer der durchführenden Einrichtung 250,00 € entrichten. Falls verfügbar können auch einzelne Module gebucht werden.

SCHILDFÄHIGKEIT

Nach Abschluss der Kursserie erhalten die Teilnehmer das Zertifikat „Ästhetische Gesichtschirurgie DGMKG“. Welche Bezeichnung der Teilnehmer zulässigerweise führen darf, richtet sich nach den Vorschriften der für ihn geltenden Berufsordnung seiner Ärztekammer. Der Teilnehmer muss die für ihn zulässige Bezeichnung auf dem Praxisschild mit seiner Ärztekammer klären.

FORTBILDUNGSPUNKTE

Die Fortbildung wird bei der jeweils zuständigen Ärztekammer angemeldet und für alle Kurseinheiten werden Fortbildungspunkte beantragt. Die Anzahl der Fortbildungspunkte richtet nach der jeweiligen Kursdauer und den Bewertungskriterien der Ärztekammern.